

VEH AG • Postfach 912 • 76263 Ettlingen



VALORA EFFEKTEN HANDEL AG

Am Hardtwald 7

76275 Ettlingen

Telefon (0 72 43) 9 00 01

Telefax (0 72 43) 9 00 04

Internet: <http://valora.de>

E-Mail: info@valora.de

Insiderinformation gem. Art. 17 MAR / Ad-hoc-Mitteilung
- Stand: 04.01.2019 -

VALORA EFFEKTEN HANDEL AG, Ettlingen
(WKN 760 010 / ISIN DE0007600108)

Ungeprüfte Zahlen zum 31.12.2018

In Ergänzung zu unserer Veröffentlichung vom 14.12.2018 informieren wir, dass die VALORA EFFEKTEN HANDEL AG im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 bei einem unverändert schwachen 4. Quartal Umsätze in Wertpapieren von rund 7,1 Mio. EUR (Vj. 5,8 Mio. EUR) erreichen konnte und somit im Planbereich liegt.

Es ist ein ungeprüfter Jahresfehlbetrag von rd. 333 TEUR (Vj. Jahresüberschuss 221 TEUR) zu verzeichnen. Aufgrund stark gefallener Kurse zum Jahresultimo hat sich das geplante Ergebnis damit weiter verschlechtert. Zudem mussten wir Rückstellungen für Prozess- und Anwaltskosten aus vier offenen Verfahren im Zusammenhang mit der Abwehr der sog. „Reich-Gruppe“ bilden.

Da die Bewertungen unserer Beteiligungspositionen weiter gefallen sind, kommt es bei der Betrachtung zum 31.12.2018 zu stichtagsbezogenen saldierten Abschreibungen auf Wertpapiere des Anlagebestands in Höhe von 0 TEUR (Vj. 1 TEUR). Abschreibungen auf Wertpapiere des Handelsbestands erfolgten in Höhe von 223 TEUR (Vj. 3 TEUR). Außerdem wurden Abschreibungen aufgrund der Bilanzierung zum beizulegenden Zeitwert gemäß § 340e Abs. 3 HGB (BilmoG Bilanzmodernisierungsgesetz) auf Wertpapiere des Handelsbestands in Höhe von 112 TEUR (Vj. Zuschreibung 55 TEUR) vorgenommen.

Der gesamte Wertansatz des börsennotierten und nicht börsennotierten Wertpapierbestandes beläuft sich zum 31.12.2018 auf ca. 1,6 Mio. EUR (Vj. 1,8 Mio. EUR).

Die Rücklage (Fonds für allgemeine Bankrisiken) wurde saldiert in der Höhe von 200 TEUR aufgelöst.

Für 2019 planen wir Umsätze im Bereich von 4 - 6 Mio. EUR und einen Jahresüberschuss von 100.000 EUR, vor eventueller Zuführung zum "Fonds für allgemeine Bankrisiken". Die Anzahl der öffentlichen Kaufangebote über unser Haus, die Wertentwicklung unserer Beteiligungspositionen und die aktuell nicht kalkulierbaren Kosten für die Rechtsberatung werden hierbei eine wichtige Rolle spielen.

Liquiditätsrisiken sind aufgrund der hohen Eigenkapitalfinanzierung für das Geschäftsjahr 2019 nicht erkennbar.

Klaus Helffenstein – Vorstand